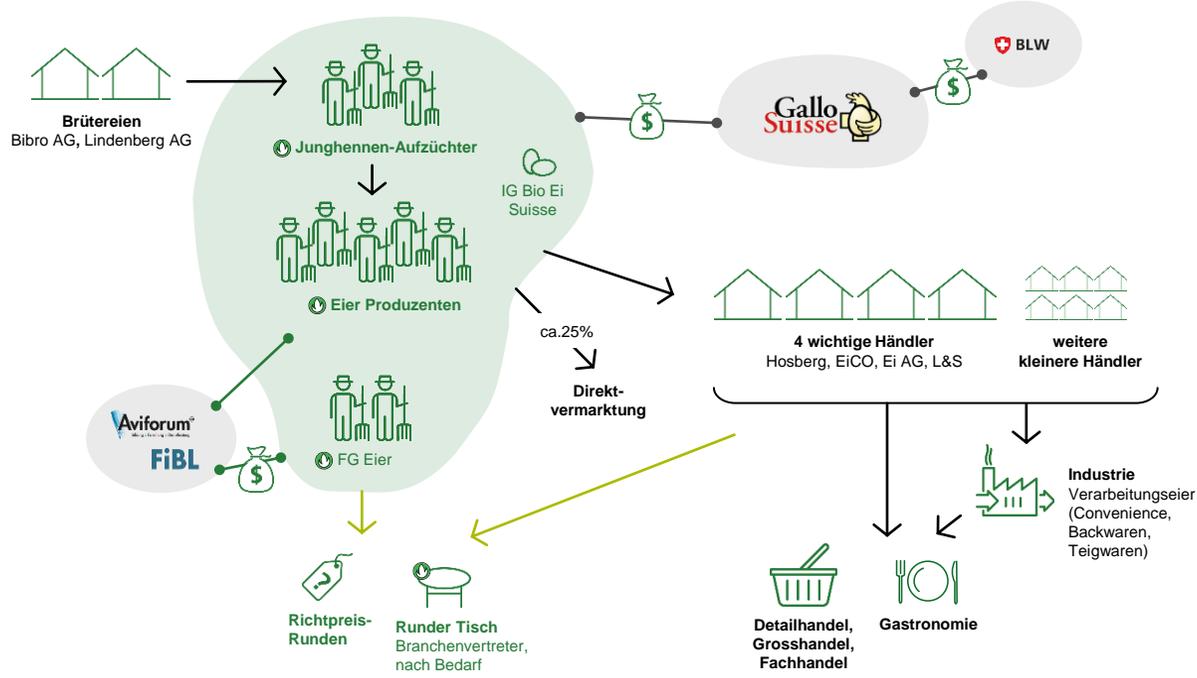


# Markt Bio-Eier



## Markttransparenz

- Tagungen und Artikel sowie bioaktuell.ch
- Richtpreise

## Mengensteuerung

- Einzelimportbewilligung (EIB) für Verarbeitungseier durch Bio Suisse
- Qualitätsanforderungen (Kalibergösse etc.) durch Branche
- Produktionszyklus (Jahresumtrieb) auf Nachfrage ausgerichtet
- Lagerbewirtschaftung auf Stufe Handel
- Deklassierungen und Aufschlagaktionen

## Absatzförderung

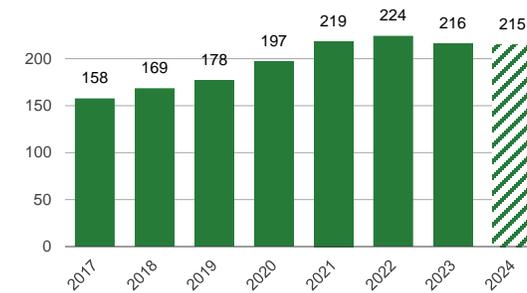
- Aktivitäten mit Detailhandel
- Onlinekampagnen
- Aktivitäten in der Gastronomie

## Produktionsförderung

- Einsatz Lenkungsabgaben (LA) für Projekte
- Forschung

## Entwicklung Produktion Bio Eier (in Mio Stk.)

Quelle: Aviform



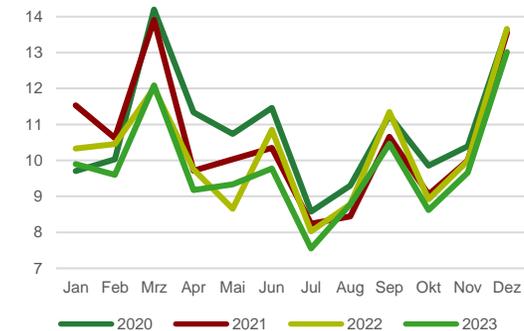
## Entwicklung Umsatz (CHF Mio) und Marktanteil (%) von Bio Schaleneiern im Detailhandel

Quelle: Nielsen



## Starke saisonale Nachfrageschwankungen - Absatz Bio Eier nach Mte (in Mio Stk.)

Quelle: BLW



## Garantierter Weideauslauf & 100% Bio-Futter Eier mit der Knospe stammen immer von Hühnern mit mind. 5m² Weideauslauf.

- Pro Stall dürfen in der Bio-Haltung max. 2'000 Hennen gehalten werden.
- Pro Betrieb gilt eine Beschränkung von max. 4'000 Tieren.

## Jeder Hahn zählt, jedes Küken auch Junghahnaufzucht und Zweinutzungshuhn – die Bio-Geflügelbranche ist im Umbruch.

Grund dafür ist der Entscheid der Bio Suisse Delegierten, dass ab 2026 alle Küken aufgezogen werden und damit der ethisch problematischen Praxis des Tötens der männlichen Eintagesküken ein Ende gesetzt wird.

- Schweizer Knospe Lösung
- Ausstieg per 2026
- Nein zu In-Ovo-Geschlechtserkennung
- Aufzucht der Männchen mittels Zweinutzungshuhn oder Junghahnaufzucht

## Wichtige Kennzahlen 2023

Quelle: Aviform, BLW Marktanalysen, Nielsen

**Bio Küken der Legelinien**  
 638'000 Stück ↘

**Bio Eier Produktion**  
 19.8%: 216 Mio. Eier ↘

**Bio Eier Umsatz Detailhandel**  
 28.4%: CHF 109 Mio. ↗